

Pilotstudie

Präventionsangebote am Arbeitsplatz verbessern Mundgesundheit

Im Rahmen der diesjährigen Sitzung des Forums Zahn- und Mundgesundheit Deutschland wurden die Ergebnisse einer Pilotstudie zur betrieblichen zahnmedizinischen Prävention vorgestellt. Diese Studie wurde mit Mitteln der Universität Witten/Herdecke sowie der Mars GmbH und DENTAID GmbH realisiert. Ziel war es, die Umsetzbarkeit und Wirksamkeit eines niedrigschwelligen Präventionsangebots zu untersuchen. Teilnehmer waren Arbeitnehmer eines Unternehmens mit Tätigkeit in Büro oder Produktion ($n = 144$, Alter $\bar{O}$ 39,2 Jahre). Die Studie lief ein Jahr und startete im Mai 2018. Für die Eingangsuntersuchung gaben die Teilnehmer ihr Wissen und Verhalten in der Prävention an, zudem wurden Mundhygieneindizes und Parodontalstatus erhoben. Anschließend gab es eine Schulung per Video und zuckerfreien Kaugummi sowie Mundspüllösungen zur zweimal täglichen Anwendung. Zum Abschluss der Untersuchungen wurde noch einmal der Wissensstand und das Mundhygieneverhalten sowie -indizes und Parodontalstatus erhoben. Die



V. l. n. r.: Dietrich Monstadt, MdB (CDU), Prof. Dr. Stefan Zimmer (Universität Witten/Herdecke), Sabina Dittmar, MdB (SPD), Prof. Dr. Dietmar Oesterreich (BZÄK) und Nina Wenzl (Mars Wrigley).

Ergebnisse zeigten, dass sich durch die Veränderungen des Wissens um Prävention, Mundhygiene- und Ernährungsverhalten die genannten Parameter signifikant verbesserten. Weitere positive, aber in dieser Studie nicht gemessene Effekte wie weniger Karies durch Fluorid in der Spüllösung und

Remineralisation durch Kaugummi sind zu erwarten. Zusätzliche Untersuchungen mit größeren Patientengruppen im Sinne klinischer Studien sollten folgen.

Quelle: Forum Zahn- und Mundgesundheit; Universität Witten/Herdecke

FORTBILDUNGSPUNKTE

16

Giornate Veronesi

Implantologie & Allgemeine Zahnheilkunde

1./2. Mai 2020
Verona/Valpolicella (Italien)

KONGRESSPRACHE
DEUTSCH

Giornate Veronesi
[Anmeldung/Programm]






Fortbildung mit italienischem Flair

Giornate Veronesi 2020 – Programm für das ganze Praxisteam

Am 1. und 2. Mai 2020 findet mit den Giornate Veronesi – den Veroneser Tagen – zum fünften Mal das Zahnmedizinerevent mit dem besonderen italienischen Flair statt. Veranstaltungsort ist das Kongress-Resort VILLA QUARANTA TOMMASI WINE HOTEL & SPA in Valpolicella. 2019 konnten 175 Teilnehmer zum wissenschaftlichen und kollegialen Austausch begrüßt werden. Sowohl inhaltlich als auch organisatorisch werden besonders innovative Konzepte umgesetzt. Neben dem Hauptpodium Implantologie gibt es auch ein durchgängiges Programm Allgemeine Zahnheilkunde sowie eines für die Zahnärztliche Assistenz. Zielgruppen sind Zahnärzte aus Deutschland, aber auch Österreich und der Schweiz. Die Kongresssprache ist Deutsch (einzelne Vorträge Englisch). Die wissenschaftliche Leitung der Tagung obliegt Prof. Dr. Mauro Marincola/Italien und Prof. Dr. Andrea Cicconetti/Italien. Der Kongress startet am Freitagvormittag im Kongress-Resort mit zwei Team-Workshops und wird mit der Übertragung einer Live-OP und Table Clinics ab Freitagnachmittag sowie mit wissenschaftlichen Vorträgen am Samstag fortgesetzt. Neben dem Fachprogramm geben das Get-together am Freitag sowie die typisch italienische Dinnerparty mit Wein und Musik am Samstagabend ausreichend Gelegenheit für Referatengespräche und kollegialen Austausch. Da die Veranstaltung auf dem Weingut der Familie Tommasi stattfindet, gibt es bereits am Donnerstagabend die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Weinseminars auch zum „Fachmann“ auf diesem Gebiet ausbilden zu lassen.

www.giornate-veronesi.info

W&H launcht Corporate Blog

Ab sofort dürfen sich dentale Digital Natives über einen neuen Blog freuen. Dabei im Fokus: die Reiseri und Weltenbummlerei des W&H Teams. Fernab der klassischen Produktkommunikation steht vor allem der Faktor Mensch im Mittelpunkt. Witz, Humor und eine gute Prise Selbstironie sind selbstverständlich mit von der Partie. Es müssen nicht immer Produkte sein, die im kommunikativen Mittelpunkt stehen. Darüber sind sich Roland Gruber (Leitung Vertrieb & Marketing) und Christian Kurz (Key Account Manager) einig. Schließlich bietet der Alltag so viel Erzählenswertes, seien es Workshops, Kongresse, Besuche in Kliniken, bei Partnern oder wertvoller Austausch direkt vor Ort in Zahnarztpraxen. Erklärtes Ziel ist es, in entspannter Art und Weise über all das Erlebte zu berichten und dies mit einer breiten Leserschaft zu teilen.

Der Kopf hinter dem Blog ist Key Account Manager & Business Developer Christian Kurz, für den das Reisen

zum Daily Business gehört und von gleichermaßen interessanten wie vielseitigen Begegnungen geprägt ist. Ab sofort haben Zahnärzte, Assistentinnen und Partner daher die Möglichkeit, digital bei Christians persönlicher W&H Roadshow dabei zu sein und sich selbst ein Bild des bunten Blumenstraußes an Erlebnissen zu ma-



chen. Zunächst wird das Intervall der Beiträge wöchentlich sein und die Bandbreite an Themen und Artikeln stetig wachsen. Neben Christian Kurz wird es außerdem Gastbeiträge anderer Autoren der W&H Vertriebs- und Marketingmannschaft geben. Natürlich lebt der W&H Blog neben seinen Inhalten vor allem von seiner Crossmedialität und Vernetzung. Der Blog selbst ist direkt auf der W&H Website eingebunden. Als zusätzliche Kanäle dienen Facebook und Instagram, sodass Leser auf dem Medium ihrer Wahl immer up to date sind.

Quelle: W&H Deutschland GmbH

Kongress

Von Fluorid bis UPT – die 4. VDDH-Verbandstagung

Bereits zum vierten Mal lud der Verband Deutscher Dentalhygieniker (VDDH) zu seiner Jahrestagung ein. Die ca. 100 Teilnehmer/-innen erhielten am 19. Oktober 2019 im Herzen von München ein umfangreiches Update rund um Themen wie Zahnkunststoffmaterialien, Fluorid oder unterstützende Parodontitistherapie (UPT) durch namhafte Referenten wie Prof. Dr. Dr. Franz Xaver Reichl und Prof. Dr. Moritz Kebschull.

Die Moderation oblag VDDH-Vorstandsmitglied Julia Haas und VDDH-Mitglied Celina Gaar. Die Teilnehmer/-innen hatten nach den Vorträgen die Möglichkeit, Rückfragen zu stellen, um so zusätzliche Informationen zu erhalten. Die Themen wurden aber nicht nur rein wissenschaftlich, sondern auch praxisnah dargestellt. So gab z. B. Dentalhygienikerin Birgit Stalla in ihrem Impulsvortrag interessante Einblicke zur Implementie-

rung der Zungenreinigung in das individuelle Prophylaxekonzept der Zahnarztpraxis. Neben den Fachvorträgen konnte durch die Unterstützung von 17 Firmen eine Dentalausstellung ermöglicht und besucht werden. Als Highlight wurden gegen Ende der Verbandstagung attraktive Sachpreise verlost.

Quelle: Verband Deutscher Dentalhygieniker (VDDH)

Abb. 1: Prof. Dr. Dr. Franz Xaver Reichl, Dentalhygienikerin Birgit Stalla und Prof. Dr. Moritz Kebschull (v. l. n. r.). – **Abb. 2:** Die VDDH-Verbandstagung fand in den Räumlichkeiten des Akademischen Gesangsvereins in München statt.

Abb. 1



Abb. 2



Preisauusschreibung

Jetzt um den Wrigley Prophylaxe Preis 2020 bewerben

Unter dem Dach der Schirmherrin Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V. (DGZ) sollen 2020 zum 26. Mal herausragende Bewerbungen rund um die Zahn- und Mundgesundheitsförderung in Wissenschaft und Praxis im Rahmen des Wrigley Prophylaxe Preises ausgezeichnet werden. Ab sofort können sich Wissenschaftler, Ärzte und Akademiker anderer Fachrichtungen wieder bewerben. Auch der Sonderpreis „Niedergelassene Praxis und gesellschaftliches Engagement“ ist erneut ausgeschrieben. Einsendeschluss ist der 1. März 2020. Gestiftet wird der mit 10.000 Euro dotierte Preis von der Gesundheitsinitiative WOHP (Wrigley Oral Healthcare Program). Mit dem parallel ausgeschriebenem, bis zu 2.000 Euro dotierten Sonderpreis sollen stärker praxisorientierte Projekte aus Zahnarztpraxen, Schulen, Kindergärten und anderen Institutionen gewürdigt werden. Um den Sonderpreis können sich Praxismitarbeiter, Lehrer, Erzieher und alle, die sich – auch ehrenamtlich – für die Oralprophylaxe engagieren, bewerben. Traditionell werden die Preise im Rahmen der DGZ-Jahrestagung verliehen, die im nächsten Jahr am 27. November in Dresden stattfindet.

Anmeldeformular



Unter der Schirmherrschaft der **DGZ**

Ab sofort können Bewerbungen alternativ zum Postweg auch per E-Mail als PDF eingereicht werden. Informationsflyer und Bewerbungsformulare mit Teilnahmebedingungen sind unter www.wrigley-dental.de abrufbar oder bei kommed Dr. Bethcke, kommed@kommed-bethcke.de bzw. Fax 089 33036403, erhältlich.

Quelle: Wrigley Oral Healthcare Program

Preisverleihung

Schulungskoffer auf Platz zwei beim Präventionspreis

Das Projekt „Ein Koffer voller Wissen: Mundpflege in der Pflege“ der Bayerischen Landes Zahnärztekammer (BLZK) – unterstützt von der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB) – ist weiter auf Erfolgskurs. Am 8. November 2019 wurde der Schulungskoffer, mit dem Zahnärzte

Pflegepersonal zum Thema Mundhygiene bei Pflegebedürftigen schulen, mit dem zweiten Platz beim Präventionspreis „Patient und zahnärztliches Team – eine starke Allianz für die Mundgesundheit“ geehrt. Verliehen wurde der Preis von der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und CP GABA im

Rahmen des Deutschen Zahnärztetags in Frankfurt am Main. Die Auszeichnung ist Teil der gemeinsamen „Initiative für eine mundgesunde Zukunft in Deutschland“. Bei der Auswahl der Sieger war der unabhängigen Expertenjury wichtig, dass die Projekte praxisnah und ergebnisorientiert anwendbar sind. Der zweite Platz ist mit 1.500 Euro dotiert und soll in das Projekt reinvestiert werden. Den ersten Platz belegten die Zahnärztin Houma Kustermann und Gesundheitspädagogin Sybille van Os-Fingberg von der Zahnarztpraxis DENTROPIA, die gemeinsam das Praxiskonzept „Zahnmedizin plus Pädagogik“ entwickelten. Der dritte Platz ging an die Zahnärzte Dominic Jäger, M.Sc. und Dominik Niehues, M.Sc. von „Die FachZahnarztPraxis für Zahngesundheit“, die in ihrer Praxis eine Alten- und Behinderten-Spezialsprechstunde etabliert haben.

V.l.n.r.: Prof. Dr. Dietmar Oesterreich (Vizepräsident der BZÄK), Christian Berger (Präsident der BLZK und 1. Vorsitzender des Vorstands der KZVB), Nina Prell (Referat Patienten und Versorgungsforschung der BLZK), Isolde M. Th. Kohl (Leiterin des Geschäftsbereichs Kommunikation der BLZK) und Dr. Marianne Gräfin von Schmettow (CP GABA).



Quelle: Bayerische Landes Zahnärztekammer (BLZK)

QM | Hygiene

Kurse 2020

Unna – Trier – Berlin – Marburg – Warnemünde – Leipzig – Essen – Konstanz
München – Wiesbaden – Bremen – Baden-Baden

Online-Anmeldung/
Kursprogramm



www.praxisteam-kurse.de



Hygiene:
Nur 1 Tag durch
neues Online-
Modul

Seminar QM

Ausbildung zur/zum zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB) mit DSGVO-Inhalten

Seminar Hygiene

Modul-Lehrgang „Hygiene in der Zahnarztpraxis“
Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.praxisteam-kurse.de

Das Seminar Hygiene
wird unterstützt von:

METASYS
MEDIZINTECHNIK

OMNIA

Faxantwort an **+49 341 48474-290**

☐ Bitte senden Sie mir das Programm QM | HYGIENE zu.

Titel, Name, Vorname

E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

PJ 6/19